

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 9 (1933-1934)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUGGENBÜHL UND
HUBER'S
**Schweizer
Spiegel**



**Nr. 3
Dez.
1933**



**Wo es an der
 Gesundheit fehlt, ist
 OVOMALTINE
 das willkommenste
 Weihnachtsgeschenk**

In Büchsen zu Fr. 2.— und
 Fr. 3.60 überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

**Unsere
Weihnachts-
geschenke:
Siehe Seiten
84—90**

Schweizer Spiegel

«GUGGENBUHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL», eine Monatsschrift für Jedermann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon 39.322. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME durch den Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon 39.322. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstrasse 8, Bern.

BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.—, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80
Ausland: 12 » » 15.—, 6 » » 7.60, 3 » » 3.80
Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152

Anita Page, ein Filmstar in Hollywood

verwendet auch

Lux Toilet Soap

Ein tadelloser Teint, rein, weich und zart, ist Bedingung für jeden Filmstar, denn die gewaltige Lichtfülle der Scheinwerfer macht auch den geringsten Fehler im Teint sofort offenbar und die Camera hält ihn auf dem Filme fest.

So sprechen die Filmstars in Hollywood, aber sie wissen sich auch zu helfen, denn

9 von 10 Hollywood-
Filmstars verwenden

LUX TOILET SOAP

Sunlight Produkte kaufen,
heisst Schweizerware kaufen. Sunlight A.G. Zürich



ANITA PAGE: Ich verwende immer Lux Toilet Soap. Sie erhält meine Haut so wunderbar zart, was bei den unerlässlichen Nahaufnahmen der neuen Tonfilme von grosser Bedeutung ist.

LTS 66a-0312 SG

Wie Roseli einkaufen lernt

„Wie, Roseli, Sie wollen da eine Seife kaufen?“ Die Frau Professor kommt eben noch im rechten Moment dazu, gerade wie ihr junges Dienstmädchen den Handel perfekt machen will.

„Ja, sehen Sie, diese hier habe ich gewählt, da steht auf der Verpackung **„Garantiert ächte Glycerinseife“**, und auch der Preis ist aufgedruckt“, erklärt Roseli.

Aber die Frau Professor ist nicht einverstanden: „Lassen Sie sich nur nicht durch die Verpackung blenden, auch wertlose Ware kann man schön einwickeln und mit einem klangvollen Phantasienamen versehen. Das Wort ‚echt‘ bedeutet an sich gar nichts, auch wenn es lange mit ‚ä‘ geschrieben wird. Die Seife und viele andere Waren sind Vertrauensartikel, nur wenn man sich an erprobte und bekannte Marken hält, die man aus Inseraten und durch eigenen Gebrauch kennt, ist man sicher, **echte** Ware zu bekommen.



kurtz